



Stellenausschreibung am AIHTA GmbH

Die HTA Austria - Austrian Institute for Health Technology Assessment (AIHTA) versteht sich als unabhängige Instanz der wissenschaftlichen Entscheidungsunterstützung im Gesundheitswesen. Wir bieten die wissenschaftliche Grundlage für Entscheidungen zu Gunsten eines effizienten und angemessenen Ressourceneinsatzes. Unsere Themen kommen von wesentlichen Entscheidungsträgern des österreichischen Gesundheitswesens (Dachverband Österreichischer Sozialversicherungsträger, Bundesministerium für Gesundheit, Gesundheitsfonds der neun Bundesländer). Wir arbeiten in einem Team von Wissenschaftler*innen aus den Bereichen Medizin, Gesundheitswissenschaften, Kommunikationswissenschaft, Gesundheitsökonomie, etc. und zahlreichen klinischen Expert*innen. Dafür brauchen wir Unterstützung und suchen ab **1.1.2025** in Wien eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Senior)

(Vollzeitstelle; auf Wunsch Teilzeit mit mind. 30 Wochenstunden)

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliche Evidenz-Analysen **komplexer therapeutischer Interventionen** (z.B. Rehabilitation, Ergotherapie etc.) oder **Public Health Maßnahmen** (z.B. Präventionsprogramme, Screeningmaßnahmen, Gesundheitsförderung) mittels
- umfassender Bewertung von Originalliteratur zu Fragen der Wirksamkeit, Angemessenheit und Wirtschaftlichkeit sowie der wissenschaftlichen, aber politikrelevanten Synthese und Präsentation des Wissens
- Supervision von Junior Mitarbeiter*innen, Qualitätssicherung der Forschungsarbeiten
- Optional Lehrtätigkeit im Bereich HTA/Public Health
- Bei entsprechender Eignung mittelfristig Möglichkeit einer Arbeitsbereich-Leitung

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Medizin, Pflegewissenschaften, Psychologie, Soziologie etc.); Masterstudium oder äquivalente Ausbildung im Bereich Public Health
- „Blick über den Tellerrand“: Kenntnisse, Erfahrungen bzw. Interesse an Einflussfaktoren auf die Gesundheit (auch außerhalb des Versorgungssystems) und von komplexen Zusammenhängen im Gesundheitswesen
- Sehr gute Kenntnisse in der Methode der Durchführung von systematischen Übersichtsarbeiten und Leitlinien-Synopsen (inkl. „critical appraisal“, klinischer Epidemiologie und Statistik)
- Exzellenter Kommunikationsstil und rhetorische Gewandtheit
- Gutes Englisch (fließend) in Wort und Schrift
- Gute MS-Office Kenntnisse
- Reisebereitschaft
- Einen raschen Blick für das Wesentliche
- Präziser und verlässlicher Arbeitsstil

- Bereitschaft und Befähigung zu „akademischer Tätigkeit“ (Verfassen wissenschaftlicher Publikationen, Abhalten von Vorträgen auf Tagungen) und zielgruppenorientierter Kommunikation wissenschaftlicher Inhalte
- Teamfähigkeit und Wille mit anderen Disziplinen gleichwertig zusammen zu arbeiten
- Begeisterung für die Arbeit im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Auftraggebern/ Zahlern und Leistungserbringern

Wir bieten

- Zusammenarbeit und Austausch in einem engagierten interdisziplinären Team
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen durch flexible Arbeitszeitmodelle und Möglichkeit für Homeoffice
- Möglichkeit für Fortbildungen und Konferenzbesuche
- Ein Mindestgehalt von € 3.300,- brutto monatlich; je nach Qualifikation und Erfahrung ist auch eine höhere Einstufung möglich

Wenn Sie diese Position anspricht, bewerben Sie sich bis **4.12.2024** mittels Lebenslauf und Motivationsschreiben unter dem Betreff „Stellenausschreibung: Wissenschaftliche Mitarbeit Public Health“ unter office@aihta.at